

# Landsberg

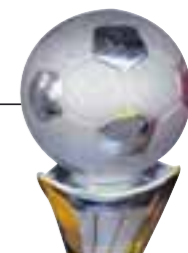


**Andachtsstätte**  
Segen für die  
Statue Seite 39

**Landsberger Werkstätten**  
Schach zum Essen  
Seite 36

**Bildergalerie**  
Oldtimer in Landsberg  
Bei uns im Internet

**Fußball**  
Schwäbischer Titel  
geht nach Hurlach S.41



MITTWOCH, 7. JULI 2010 NR. 153

www.landsberger-tagblatt.de

35



Klausner gehört jetzt der russischen Ilim Timber Gruppe. Archivfoto: Jordan

## Alter Vertrag mit Klausner gilt weiter Holzindustrie unterliegt Freistaat

**Landsberg** Die Bayerischen Staatsforsten können künftig auch an Ilim Timber, den Rechtsnachfolger des Landsberger Großsägewerks Klausner Holz Bayern, Rundholz gemäß einem 2005 zwischen Klausner und den Staatsforsten geschlossenen Vertrag liefern. Der Oberste Gerichtshof in Wien hat laut Meldung im österreichischen Wirtschaftsblatt jetzt die Entscheidung des Kartellgerichts im Hauptverfahren vom Dezember 2009 bestätigt und damit auch gleichzeitig eine einstweilige Verfügung (17. September 2008) außer Kraft gesetzt.

Damit ist ein jahrelanger Streitfall zumindest vorläufig beendet, der bereits seit Vertragsschluss die Sägeindustrie in Aufruhr versetzt hatte. Der Vertrag, der laut Wirtschaftsblatt für die Werke in Friesau (Thüringen) und Landsberg gilt, beinhaltet einen Fixpreis für den Einkauf, der zwischen 45 und 60 Euro pro Festmeter Kiefern- oder Fichtenholz liegt – bei einem aktuellen Marktpreis von rund 80 Euro pro Festmeter Fichtenholz. Nachdem sich das Werk in Landsberg seit Januar 2009 in Kurzarbeit Null befindet, war auch der Vertrag „in beiderseitigem Einvernehmen“ ausgesetzt worden. Inzwischen hat Klausner das Werk in Landsberg an die russische Ilim Timber Gruppe verkauft. In dem Zusammenhang vermeldet die IHB, eine internetplattform der Holzindustrie, den Wechsel von Carsten Doehring zu Ilim Timber, dem neuen Eigentümer der Werke in Landsberg und Wismar. Der 42-jährige Diplom-Wirtschaftsingenieur kam 2005 als Mitglied der Geschäftsleitung und Stellvertreter von Geschäftsführer Leopold Stephan zur Klausner Gruppe. Carsten Doehring hat seine Arbeit bei Ilim Timber am 1. Juli aufgenommen. (hön)

## Landratsamt

### Sonnenschutz ist auch Sonnengenuss

**Landkreis** „Sonne pur“ lautet für viele derzeit die Devise. Das kann schwerwiegende Folgen haben: Wer seine Haut übermäßig lange und schutzlos der Sonne und ihrer ultravioletten Strahlung aussetzt, riskiert nicht nur vorzeitige Hautalterung, sondern schadet auch seiner Gesundheit. Deshalb wird auch das Landratsamt Landsberg wieder einen Aktionstag unter dem Motto „Sonne(n) mit Verstand ... statt Sonnenbrand“ durchführen. Diese Aktion mit Ansprechpartnern, Broschüren und Sonnencreme zum Testen findet am Mittwoch, 14. Juli, von 10 Uhr bis 17 Uhr, im Warmfreibad in Thaining statt. (It)

## Die kleinste Kleinigkeit will geprobt sein

**Kaltenberger Ritterturnier** Die Darsteller sind angereist und bereiten die Premiere vor

VON DIETER SCHÖNDORFER

**Landsberg** Noch kann man nur ahnen, wo in der großen Arena auf Schloss Kaltenberg ab Freitag die überdimensionale Tafel der König-Artus-Trilogie stehen wird, noch Bedarf es einer gehörigen Portion Insiderwissen, um König Artus oder etwa Lancelot unter den muskelgestählten Darstellern zu erkennen, die derzeit dem ersten Teil der Artus-Trilogie noch den Feinschliff geben. Doch die Vorbereitungen für den Auftakt der Kaltenberger Ritterspiele (9. bis 25. Juli) laufen auf vollen Touren, das Gelände rund um das Schloss nimmt bereits wieder Formen an und lässt derzeit schon erahnen, dass sich dort bald über 400 Händler in ihren Marktständen präsentieren werden, Musikanten, Handwerker, Gaukler und Akrobaten mittelalterliches Treiben wieder zum Leben erwecken.

Dann wird es auch für TV- und Radiomoderator Roman Roell wieder jenes prickelnde Gefühl geben, das sich immer dann einstellt, wenn sich über Zehntausend Augenpaare auf ihn richten und seinen Erzählungen folgen – in diesem Jahr eben von König Artus, seiner Königin Guinevra und ihrer unglücklichen Liebe zu Lancelot, von Morgana, der Zauberin und Mordred, dem Schwarzen Ritter, der von der Tafelrunde ausgeschlossen wird und fortan auf Rache sinnt.

Gestern Nachmittag war jedoch von dieser Spannung noch nichts zu spüren. Roman Roell taucht, dem Wetter entsprechend, in Bermudas und im T-Shirt auf, gut gelaunt und sucht nach Ruth Hecking, die gerade in ihrem Schneider-Container von den Rittern der Tafelrunde belagert wird. Klar, dass jeder von der attraktiven Landsbergerin als Erster

sein Gewand in Empfang nehmen möchte. Ruth Hecking steht erstmals in Diensten der Königlichen Hoheiten. Für sie ist ein Traum in Erfüllung gegangen, es ist ihr eine Ehre, wie sie sagt, die Kostüme – nicht nur der Ritter und Knappen – sondern auch die der Hauptpersonen Königin Guinevra, König Artus und eben von Merlin Roman Roell entworfen und gefertigt zu haben.

Dann, nachdem ihm doch während der kostümbedingten Verwandlung in den legendären Merlin der Schweiß auf die Stirn tritt, entschwindet Roman Roell in die Arena und durchmisst auf dem Schimmel „Suerte“ die 75 mal 30 Meter große Arenafläche, um den „Fall“ seines Gewandes zu testen.

### Erstmals wird ein Großteil der Dialoge live gesprochen

Er findet es auch gut, dass in diesem Jahr erstmals die Dialoge der Hauptpersonen nicht als Play-back eingespielt, sondern live von den Darstellern gesprochen werden. Für Ute Niffka, Darstellerin der Zauberin Morgana, als professionelle Schauspielerin keine Neuigkeit, aber dennoch eine Herausforderung: „Es ist einfach etwas anderes, wenn man im Unterschied zu Theater oder Bühne in der Arena steht und auch die Möglichkeit hat, auf die Reaktionen des Publikums spontan einzugehen.“

Ute Niffka ist seit 2005 bei den Ritterspielen mit dabei, sorgte als „Die Pest“ für Aufsehen und freut sich, mit Morgana wieder eine geheimnisvolle Figur darstellen zu können – die in diesem Moment gebraucht wird, denn Merlin ruft nach ihr: Die Proben müssen weitergehen, bis zur Premiere am Freitag um 20 Uhr (Geländeöffnung: 16 Uhr) ist nicht mehr viel Zeit.



Die kleinste Kleinigkeit muss sitzen, um später im Turnier Eindruck zu machen: Roman Roell (auf Suerte) im Fachgespräch mit Ruth Hecking (rechts). Fotos: leit

### Daten & Fakten

- **Veranstaltungstage:** 9./10./11. Juli, 16./17./18. Juli und 23./24./25. Juli.
- **Gauklernacht:** 22. Juli.
- **Mitwirkende:** Über 1000 Künstler, viele neue Gauklergruppen, Spielmannszüge und Vaganten sowie über 400 Händler- und 100 Handwerksstände.
- **Kinderturnier:** Samstag, 17. Juli und an den Sonntagen, 11., 18. und 25. Juli. Die Kinderturniere finden immer im Anschluss an die Tagesveranstaltungen (Beginn Ritterturnier: 15.30 Uhr) statt.
- **Festumzug:** Die Mitwirkenden ziehen bei den Tagesveranstaltungen (Einlass: 11 Uhr) ab 13 Uhr und bei den Abendveranstaltungen (Einlass: 16 Uhr) ab 17.30 Uhr durch das Gelände in die große Arena ein. (hön)



Ute Niffka bei den Proben: Sie wird die Zauberin Morgana darstellen.

## Genau zur richtigen Zeit

**WM-Gewinnspiel** Familie Schweiger freut sich über einen neuen Flachbildfernseher

**Landsberg** Immer wieder haben sie es versucht. Wer von den beiden letztlich den Gewinner-Anruf gemacht hat, wissen Barbara und Richard Schweiger nicht. Fest steht, dass das Landsberger Ehepaar gestern einen von elf Flachbildfernsehern gewonnen hat, die unsere Zeitung zur Weltmeisterschaft verlost.

Die Freude im Hause Schweiger ist riesig. „Das gibt's ja nicht“, sagt Barbara Schweiger immer wieder. Als ihr Mann am Telefon vom Gewinn erfahren hat, jubelte sie los: „So laut, wie wenn beim Fußballspiel ein Tor fällt“, erzählt sie schmunzelnd.

Die 61-jährige ist wie ihr Mann Richard ein begeisterter Fußballfan – und das nicht nur in Zeiten der Weltmeisterschaft. Bevor sie zum Feiern in die Landsberger Innenstadt gehen, schauen sie die Spiele der deutschen Mann-



Neue Zeiten brechen an: vom Ersatzgerät zum neuen Flachbildschirm. Familie Schweiger freut sich über den Gewinn. Foto: Julian Leitenstorfer

schaft immer zu Hause auf der Couch an. In den vergangenen Tagen war das kein wirkliches Vergnügen: Erst vor Kurzem ist der Fernseher der Schweigers kaputtgegan-

gen. Seit einer guten Woche steht ein kleines, altes Ersatzgerät im Wohnzimmer. „Fußball schauen muss man halt“, sagt Richard Schweiger mit Blick auf den Fernse-

her-Oldtimer. „Aber Spaß macht's auf dem Kleinen nicht“, fügt seine Frau hinzu. Der Gewinn, ein neuer Grundig-Flachbildfernseher, kam also genau zur rechten Zeit.

### Nicht mehr auf dem Couchtisch sitzen

Jetzt muss das Paar nicht mehr länger auf dem Couchtisch sitzen, um näher am alten Fernseher zu sein. Um wenigstens etwas vom Spiel mitzubekommen. Nun hoffen Barbara und Richard Schweiger nur noch, dass die deutsche Mannschaft auch heute Abend gewinnt. Wie das Ergebnis ausfällt, darüber sind sie sich nicht einig. 1:0 sagt sie, 2:0 sagt er. Im Finale wären die Deutschen aber ohnehin in jedem Fall. (loet)

🔔 **Mitmachen** Ihre Zeitung verlost während der WM elf TV-Geräte. Um zu gewinnen, genügt ein Anruf unter Telefon 01378/37 00 10. Sie können auch eine SMS an die Kurzwahl 52020 mit dem Text ZEITUNG WIN WM schicken. Die Gebühr pro SMS beträgt 0,50 €, ein Anruf kostet 0,50 € aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Mobilfunkpreise können abweichen.

### Moment mal...

von INKA für Katzenbesitzer

redaktion@landsberger-tagblatt.de

### Immer handeln!

Eigentlich sollte ich das woanders hinstellen, wenn die Katzen ... Belassen Sie es nie beim Gedanken, wenn Sie Katzen haben, handeln Sie unverzüglich!

Das graubraune Substratgebrösel nebst kleiner Samen sah im Laden schon suspekt aus. Aber die Verkäuferin versicherte, dass daraus Katzengras erwächst. Zu Hause kurz die Gebrauchsanleitung gelesen, gewässert und aufs Fensterbrett gestellt. Mit dem Gedanken, „eigentlich ...“

### Matschige Brösel

Fensterbrett, Fenster und die daneben stehende Stereoanlage sehen jetzt aus, als hätte jemand Graupensuppe draufgespuckt. Lauter kleine graubraune matschige Brösel, kleine Pfotenabdrücke nebst Brösel laufen quer durchs ganze frischgeputzte Zimmer.

Und die zwei kleinen Tiger schauen ganz unschuldig. Schließlich müssen fremde Gegenstände eingehender Untersuchung unterzogen werden. Was kann Kater dafür, dass so eine Plastikschaale leicht kippt. Komisch, dass Frauen so gar nicht zu netten Streicheleinheiten bereit ist ...

### Heute in Ihrer Zeitung

#### LT-Service-Tipp

Ist der Lesestoff fürs Freibad oder den Baggersee ausgegangen? Die Stadtbücherei in Landsberg hat heute von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Die Öffnungszeiten der anderen Büchereien im Landkreis und weitere Tipps für die Freizeit finden Sie im Teil „Events & Service“.

»Seiten 42, 43

#### In der Semmelbar gibt es auch Brezen

Eröffnung: In Ludenhausen gibt es ab sofort immer samstags frische Backwaren. Da es seit einiger Zeit dort keine Einkaufsmöglichkeit mehr gibt, findet im ehemaligen Happergebäude von 7.30 bis 10 Uhr der Verkauf dort statt. Weitere Nachrichten aus der Wirtschaft finden Sie in unserem Wirtschaftsteil.

»Seite 40

### Morgen im LT

#### Politik und Party

Eine Jugendzeitung mit den Themen Politik und Party ist das neue Projekt eines IKG-Schülerunternehmens. Diese Zeitung soll bald im Landkreis Landsberg verteilt werden und ist Thema auf der Jugendseite „Klar.Text“ unserer Zeitung, die in der Donnerstagsausgabe erscheint.

### Kontakt

**Landsberger Tagblatt**  
Von-Kühlmann-Straße 3, 86899 Landsberg

**Redaktion Landsberg von 10-17 Uhr:**  
Telefon: 08191/326-200  
Telefax: 08191/326-230  
e-mail: redaktion@landsberger-tagblatt.de  
Internet: www.landsberger-tagblatt.de

**Redaktion Dießen:**  
Telefon: 08807/924024  
Telefax: 08807/924010

**Zentralredaktion Augsburg:**  
Chefredaktion: 0821/777-2033  
Bayern, Politik: 0821/777-2054  
Sport: 0821/777-2140